Quelle: http://manuscripta.at/?ID=1202
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift

59

alsô geschriben hat / Ich pit dich durch
der senfftmüttikait xpi hab ich dich
gelaidigt / sô vergib mir es / vnd gilt
nicht vbl für vbl sôb du etwas streff
lichs merchest an meinen wortten od(er)
wercchen vnd mich darümb nicht straf
fest ¶ Auch vndersunden mag sy essen
aus dem Refent was das ain vernust
tygleichen sache vodert / aber sust ist
pesser sy beleib in dem Conuent / durch
ains gueten ebenpild willen / ¶ Sy sol
auch nicht haben ain aygene kellner
inn oder kochinn oder ander besund(er)
amptleiwt / Sunderbar in allen dingen
sol ir gedint werden von dem gemaine
dinst volkch des Conuents ¶ Sy sol
auch nicht mann ze haws piten / Sy
schol auch vleyssigleich hueten das
man noch der Complet nicht lang
sitze sunder sy sullen zeit slaffen geen
damit sy hernach dester pazz den götz
dinst mugen volbringen ¶ Auch sol
ain Maisterinn das kloster in solicher
huet alzeit haben / das darinn wider
Junkchfrawlich rainichait nichts ver-
suecht werde / vnd auch chamerlay
geschech / dauon Inselber oder den

wem den gultes vbel fur vbel